

In Vorbereitung:

# 51. u. 52. Tausend

## Meyer, Vom Mädchen zur Frau

Stuttgart, Mitte Januar 1914

Strecker & Schröder

Ⓛ

In Kürze erscheint:

# Ernst Schweningen

## Zur Krebsfrage

Geheftet 1 Mark

Man kennt Schweningers charaktervolle Art, seiner medizinischen Weltanschauung Ausdruck zu geben. Hier, in bezug auf die Krebsfrage, ließ ihm sein Gewissen keine Ruhe, als bis er das Publikum über die Gefahren der neuen sensationellen Anpreisungen von Heilmitteln für den Krebs aufgeklärt hatte. Das geschieht nicht durch radikale Ablehnung der von der akademischen Medizin versuchten Heilmethoden, die den Fortschritt der Krankheit wenigstens teilweise aufhalten sollen. Vielmehr weist er diesen Methoden ihren scharf umgrenzten Wirkungskreis zu. Die Hauptsache bleibt die Warnung vor der verwirrenden Verwechslung von Behandlung auf lokale Symptome hin mit der Notwendigkeit, das Augenmerk scharf gespannt zu halten auf die Entdeckung der wirklichen Ursachen dieser Geißel der Menschheit

Wir bitten auf den beiliegendenzetteln zu verlangen.

S. F i s c h e r / B e r l a g / B e r l i n